

Beschlussvorlage

nichtöffentlich öffentlich

Fachbereich/Sg.: SW	Az.:	Datum: 23.06.2021	Vorlage Nr. 20210173/SW
------------------------	------	----------------------	----------------------------

Beratungsfolgen	TOP	Termin	Zuständigkeit	Abstimmung
Werksausschuss	Ö	2	01.07.2021	Entscheidung

BETREFF

Vergabeermächtigung Rustengut, 1.Bauabschnitt

Beschlussvorschlag:

Der Werksausschuss ermächtigt Herrn Bürgermeister Christoph Glogger, vorbehaltlich der Vergabe der Straßenbauarbeiten durch den Bau- und Entwicklungsausschuss am 15.07.2021, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Bürgermeister/Dezernent/in:

Begründung:

In Zusammenarbeit der Stadtverwaltung Bad Dürkheim, dem Eigenbetrieb Stadtwerke Bad Dürkheim - Abwasserbeseitigung und der Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH sollen im Wohngebiet „Im Rustengut“ die Straßen sowie Ver- und Entsorgungsleitungen erneuert werden. In einem ersten Bauabschnitt mit den Hausnummern 1 bis 58 (westlich des Netto-Marktes) erfolgt auf einer Länge von ca. 360 m eine Neuverlegung des Schmutzwasserkanals inkl. der Hausanschlüsse. Ebenso wird auf einer Länge von ca. 460 m der Regenwasserkanal samt dessen Hausanschlüssen erneuert.

Die Arbeiten wurden in einem Leistungsverzeichnis, getrennt in drei Titel für die Straßen, die Kanalarbeiten des Kanalwerks und die Versorgungsleitungen der Stadtwerke, öffentlich ausgeschrieben. Die Submission findet am 29.06.2021, also zwei Tage vor der Sitzung des Werkausschusses statt. Das beauftragte Ingenieurbüro (Obermeyer – Infrastruktur GmbH & Co. KG, Kaiserslautern) wird die zur Submission zugelassenen Angebote prüfen, um den wirtschaftlichsten Bieter für alle drei Titel gemeinsam festzustellen. Im Ergebnis ist das Unternehmen mit dem wirtschaftlichsten Gesamtangebot zu beauftragen.

Gemäß der Betriebssatzung der Stadtwerke Bad Dürkheim - Abwasserbeseitigung entscheidet der Werkausschuss über den Abschluss von Verträgen deren Wert 100.000 € übersteigt. Im Wirtschaftsplan des Kanalwerks ist der Anteil der Kanalarbeiten mit 1.300.000 € brutto veranschlagt.

Da es sich um ein gemeinsames Projekt der Stadt, des Kanalwerks und der Stadtwerke handelt, wird dieselbe Submission im Bauausschuss am 15.07.2021 beraten. In diesem Zeitraum ist jedoch keine weitere Sitzung des Werkausschusses geplant. Um deshalb keinen Zeitverlust zu verursachen und einen rechtzeitigen Baubeginn am 16.08.2021 gewährleisten zu können, soll der Bürgermeister ermächtigt werden, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.